

Zeitschrift: Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 66 (1991)

Heft: 8

Artikel: Generalversammlung der Verlagsgenossenschaft "Schweizer Soldat"

Autor: Coulot, Fabian

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-714358>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Generalversammlung der Verlagsgenossenschaft «Schweizer Soldat»

Von Kanonier Fabian Coulot, Basel

Genossenschafter besuchen Festung Reuenthal

Der Präsident Adj Uof Robert Nussbaumer lud Genossenschafter und Mitarbeiter zur diesjährigen Generalversammlung der Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat im Hotel «Bahnhof», Felsenau bei Koblenz, ein. Am Samstag, 27. April 1991, trudelten die Genossenschafter ab 9.30 Uhr beim Treffpunkt zur Begrüssung bei einer Tasse Kaffee ein. Danach beförderten die PTT die rund siebzig Teilnehmer mit zwei Bussen zur Festung Reuenthal. Oberst Robert Vögeli begrüßte die Besucher und führte auch gleich in die interessante Geschichte der Festung ein. In drei Gruppen konnten wir unter kundiger Führung die Innenanlage der Festung und die Sammlung des Festungsmuseums besichtigen. Nach einem Apéro in der Kantine St. Barbara brachten uns die zwei Busse wieder nach Felsenau. Beim Mittagessen gab es Gelegenheit, interessante Gespräche mit den Tischnachbarn zu führen.

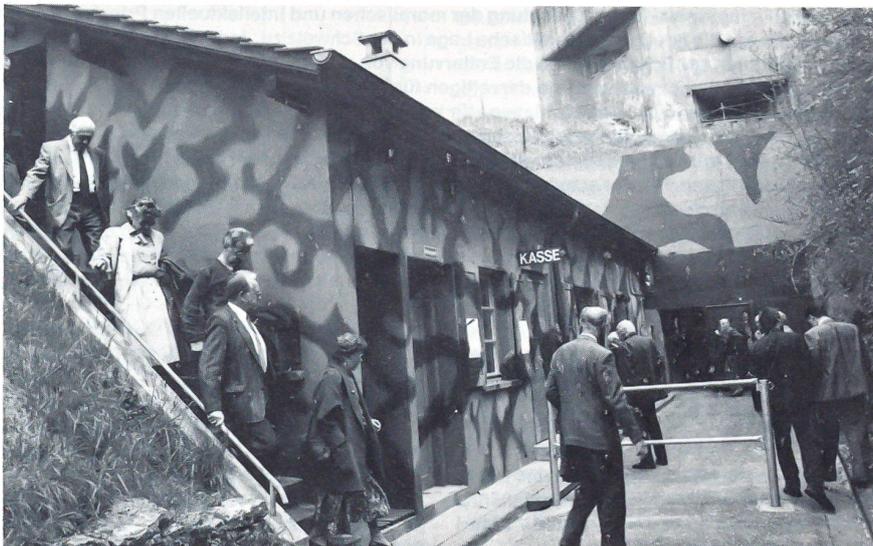
Die Versammlung

Die eigentliche Generalversammlung wurde um 15 Uhr durch den Präsidenten der Verlagsgenossenschaft, Robert Nussbaumer, eröffnet. Als erstes erwähnte der Präsident im Jahresbericht das Leitbild der Genossenschaft: *«Mit einem klaren und offenen Leitbild wollen wir unsere Genossenschaft in die Zukunft führen. Es soll die Gedankenrichtung sowie das Handeln bestimmen.»* Das Leitbild wurde auf der Seite 1 der Aprilausgabe 1991 veröffentlicht.

Uns erfreute die Aussage, dass die Zeitschrift «Schweizer Soldat und MFD» eine immer



Dr Robert Vögeli orientiert über die Festungsanlage. Er leistete als Artillerieoffizier von 1950 bis 1957 in der Festung Reuenthal seine Wiederholungskurse.



Die Besucher versammeln sich vor dem Festungseingang.



Der Ehrenpräsident des «Schweizer Soldat» Ernst Herzog studiert mit Hans Eberhart und Gemahlin den Einsatzplan der Festung Reuenthal.

breiter werdende Leserschaft findet. Auch wenn jährlich mit einem erklärbaren Abgang zu rechnen ist, gelang es im vergangenen Jahr mit einer breiten Werbung und bei einer Auflage von rund 12 000 mehr als siebenhundert meistens jüngere Abonnenten neu zu gewinnen. Der Präsident betonte, dass die Druckerei Huber & Co. AG in Frauenfeld uns bei der Gestaltung der Zeitschrift einen ausgezeichneten Mitarbeiterstab zur Verfügung stelle. Die ordentlichen Geschäfte der Versammlung durften einen normalen Verlauf nehmen.

Zum redaktionellen Teil des «SCHWEIZER SOLDAT + MFD»

Nach der grossen Anerkennung und dem Dank an die Adresse des Chefredaktors Oberst i Gst zD Edwin Hofstetter und der Redaktorin der MFD-Zeitung Oberleutnant Rita

Schmidlin hatten die Vorgenannten die Gelegenheit, Rückblick zu machen und ihre Redaktionsziele darzulegen. Edwin Hofstetter erwähnte das grosse Verständnis der Berichterstatter und dankte den Mitstreitern, bei denen er immer wieder auftanken und neue Ideen sammeln könne. Er dankte auch den etwas mehr als sechzig freischaffenden Mitarbeitern des «SCHWEIZER SOLDAT + MFD» für ihre Arbeit. Stellvertretend für die Tätigkeit der Berichterstatter nannte er zwei junge Mitarbeiter, welche ihre Freizeit und einen Teil ihrer Ferien für die sinnvolle Arbeit beim «SCHWEIZER SOLDAT» hingeben. Es sind dies der Gfr Bernhard Bischof aus Bischofszell und der Schreibende Kan Fabian Coulot aus Basel. (Ich fühlte mich bei den Worten von Edwin Hofstetter gerührt wie bei einer Oscar-Verleihung.)

Der Präsident der Verlagsgenossenschaft «SCHWEIZER SOLDAT» schloss die diesjährige Generalversammlung und nannte den 9. Mai 1992 als Termin für die nächste GV. Als Tagungsort ist Zug vorgesehen. Jeder Anlass geht einmal dem Ende entgegen, so auch diese GV, obwohl man eigentlich noch mehr Zeit gebraucht hätte für die aufschlussreichen und interessanten Gespräche und die kameradschaftlichen Begegnungen.



Der Chefredaktor Edwin Hofstetter orientiert über die redaktionelle Arbeit. Links der Genossenschaftspräsident Robert Nussbaumer.